Deutsches Rotes Kreuz

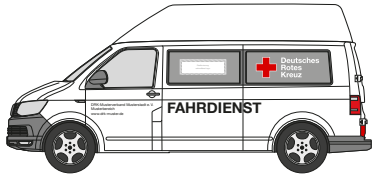
DRK-Fahrzeugbeschriftung für Mietwagen, Fahr- und Sozialdienste

„Light“-Variante

Interaktives PDF

Über das Inhaltsverzeichnis kann direkt zu den jeweiligen Seiten navigiert werden. Der Rote Streifen oben links (auf den folgenden Seiten) führt innerhalb des gesamten PDFs zum Inhaltsverzeichnis zurück.

Inhaltsverzeichnis





Mietwagen und Fahrdienste

Basiselemente **4**

Einsatz
- Fahrzeug-Front 5
- Fahrzeug-Seite 6
- Fahrzeug-Heck 7

Anwendungsbeispiele
- Kleinbus/Transporter
  (vollverglast, Hochdach) 8
  (vollverglast, Flachdach) 9
- PKW (vollverglast) 10

Sozialdienste

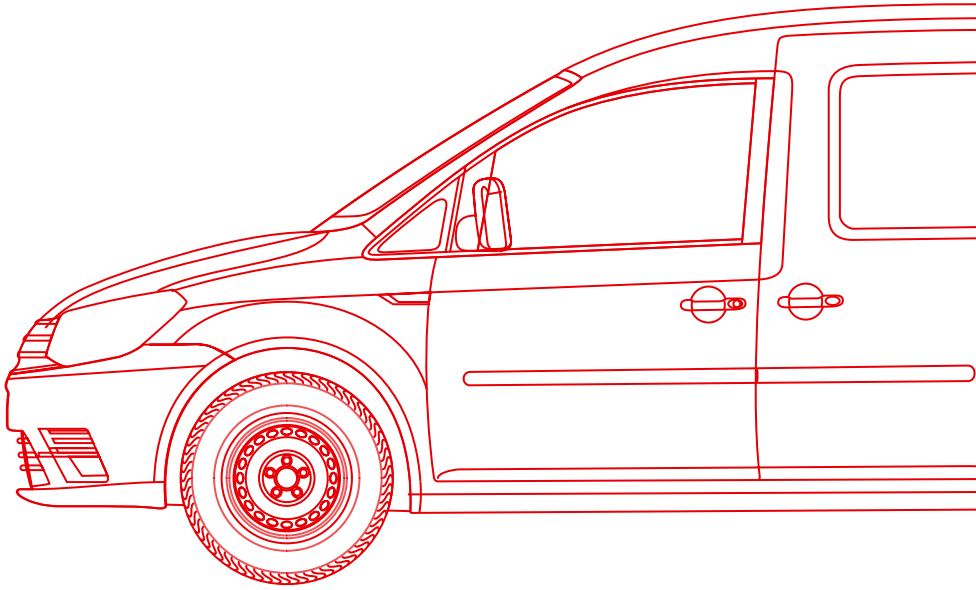
Basiselemente **12**

Einsatz
- Fahrzeug-Front 13
- Fahrzeug-Seite 14
- Fahrzeug-Heck 15

Anwendungsbeispiele
- PKW (vollverglast) 16
- Kleinwagen 17

Hinweis

Tipps für eine **saubere und lange haltende Beklebung** der Fahrzeuge finden sich auf **Seite 18**.



„Light“-Variante

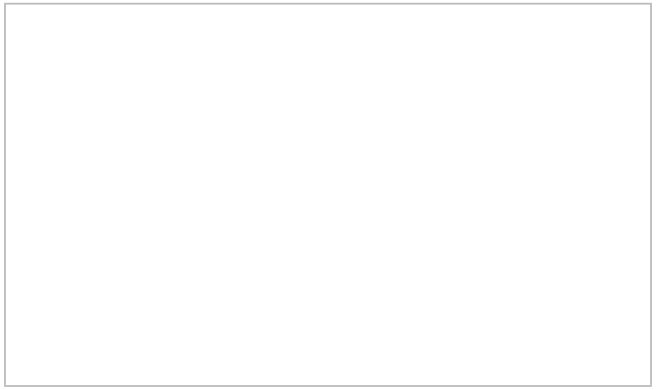
Mietwagen und Fahrdienste

Hinweis: Bei den Fahrzeug-Abbildungen handelt es sich nicht um maßstabsgetreue Zeichnungen.
Es kann ggf. zu kleinen Abweichungen in der Umsetzung kommen.

Basiselemente

Folgende Grundelemente kommen in der Fahrzeuggestaltung der Mietwagen und Fahrdienste zum Einsatz. Auf den folgenden Seiten wird deren Anwendung ausführlicher beschrieben und anhand von Beispielfahrzeugen dargestellt.







Logo

Folgende Logovarianten kommen zum Einsatz:

- **DRK-Langlogo (Fahrzeug-Front)**
- **DRK-Kompaktlogo (Fahrzeug-Seite)**
- **DRK-Rundlogo (Fahrzeug-Heck)**

Die DRK-Logos sind unter Berücksichtigung der Fahrzeugproportionen **größtmöglich** anzubringen.

Das rote Kreuz im DRK-Logo wird in der Fahrzeugbeschriftung stets im Farbton **Verkehrsrot** abgebildet.

Farbigkeit

Der Grundfarbton der Einsatzfahrzeuge ist **RAL 9010 Reinweiß** oder ein gleichwertiger Serienfarbton des jeweiligen Basisfahrzeugherstellers (als aufpreisfreie Farbe).

Schwarz wird für die Beklebung der Wortmarke und der Funktionsbezeichnung eingesetzt.

Beschriftung

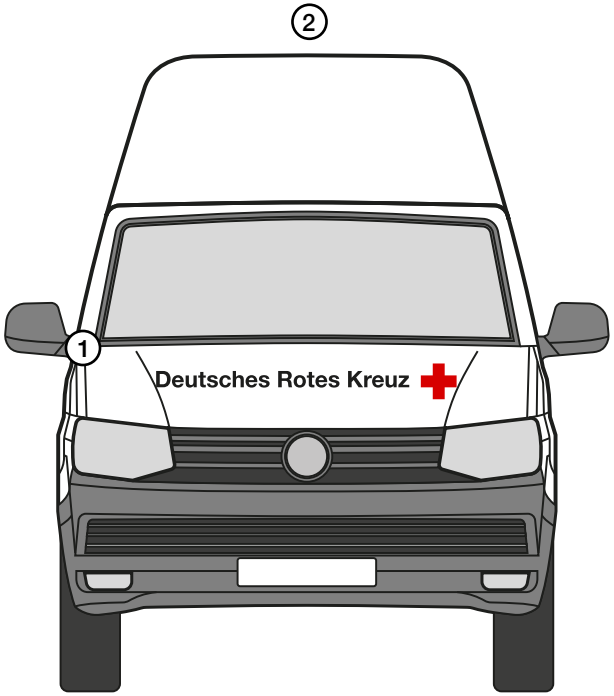
Die Textelemente auf dem Fahrzeug sind auf das Nötigste reduziert:

- **Funktionsbezeichnung (Fahrzeug-Seite)**
- **DRK-Gliederung (Fahrer- und Beifahrertür)**

Die Angaben zur DRK-Gliederung (Verband, Telefon, ggf. E-Mail-Adressen) werden in der Regel in drei Zeilen dargestellt (max. vier Zeilen, in Abhängigkeit der Fahrzeuggröße).

Fahrzeug-Front

verwendete Folien
RAL 3020 Verkehrsrot



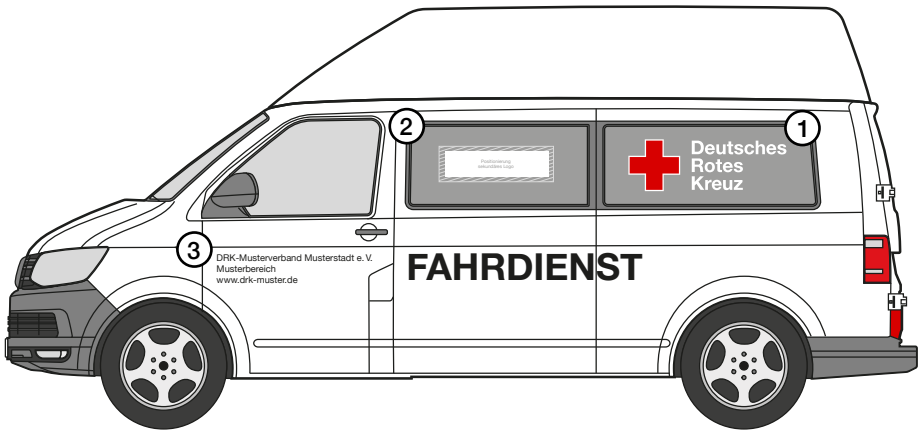
Bsp. VW T6 (vollverglast, Hochdach)

① **DRK-Langlogo**
- Das DRK-Logo wird mittig auf der Motorhaube platziert.

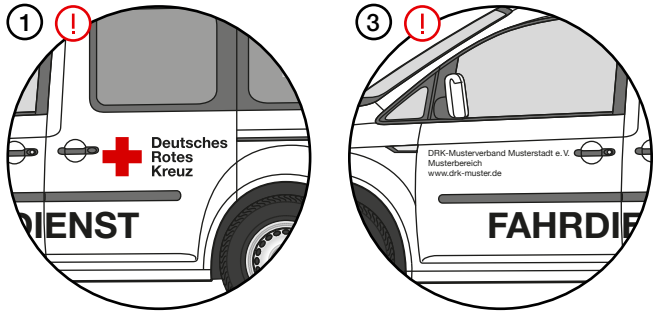
② **optional: Fahrzeugdach**
- Für eine bessere Absenderkennung kann zusätzlich auf dem Fahrzeugdach das DRK-Rundlogo angebracht werden.
- Vorteil: Wiedererkennung/Sichtbarkeit aus der Luft

Fahrzeug-Seite

verwendete Folien
RAL 3020 Verkehrsrot



Bsp. VW T6 (vollverglast, Hochdach)



① **DRK-Kompaktlogo**

- Platzierung auf dem hinteren Fenster unter Berücksichtigung des Tönungsgrades der Scheibe

! Ausnahme: Sollte sich das hintere Fenster aufgrund seiner Größe nicht eignen oder ist nur ein Fenster vorhanden, wird das Logo auf der hinteren Tür auf Höhe der Verbandsgliederung platziert.

② **Sekundäres Logo**

- Zusätzliche Bildelemente (z. B. Signets, Trägerlogos etc.) dürfen an der Position „sekundäres Logo“ angebracht werden.
- Wichtig: Das Größenverhältnis von 75 % zum DRK-Logo sollte nicht überschritten werden.

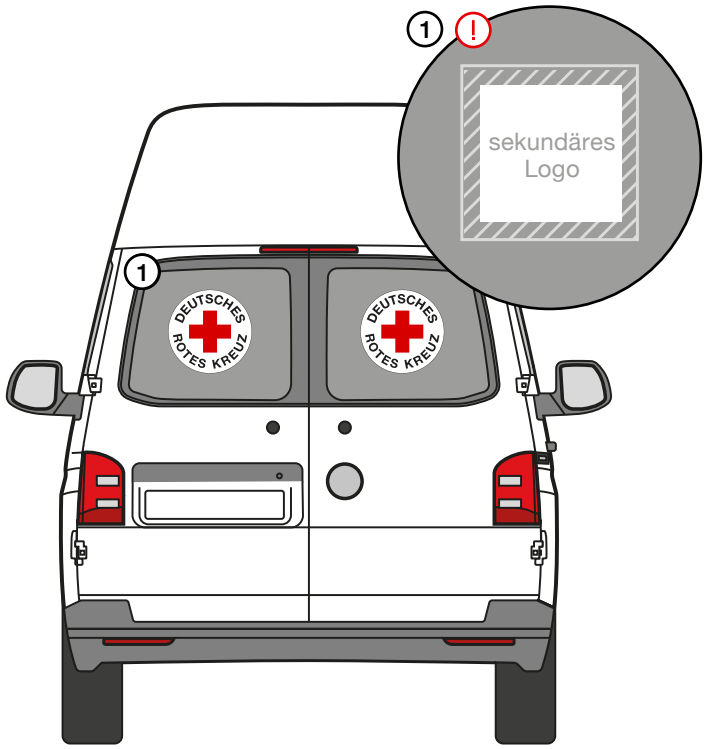
③ **Beschriftung**

- Angaben zur Gliederung auf der Fahrer- und Beifahrertür werden in „Helvetica Regular“ gesetzt.
- Die Funktionsbezeichnung „Fahrdienst“ ist in schwarz an der Fahrzeug-Seite, auf Höhe der Gliederung anzubringen.
- Die Beschriftungen zur Funktionsbezeichnung wird größtmöglich, in Großbuchstaben und der Schriftart „Helvetica Bold“ angebracht.

! Wird das DRK-Kompaktlogo auf der Fahrzeug-Seite unten den Fenstern platziert, weicht die Funktionsbezeichnung und rückt optisch mittig unter das DRK-Logo und die Gliederung.

Fahrzeug-Heck

verwendete Folien
RAL 3020 Verkehrsrot



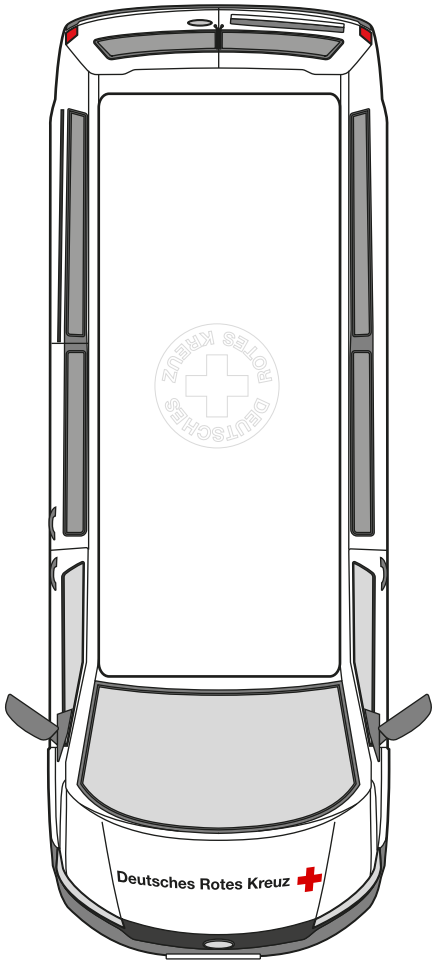
Bsp. VW T6 (vollverglast, Hochdach)

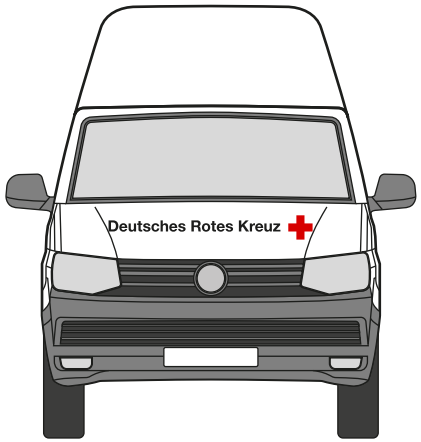
1 **DRK-Rundlogo**
- mittige Platzierung auf den Heckscheiben

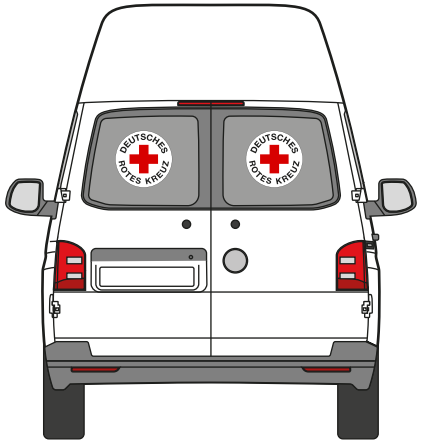
! Auch die Platzierung eines sekundären Logos – unter Berücksichtigung eines Größenverhältnisses von 75 % zum DRK-Logo – ist bei zwei Heckscheiben möglich. In diesem Fall wird die rechte Scheibe für das sekundäre Logo verwendet.

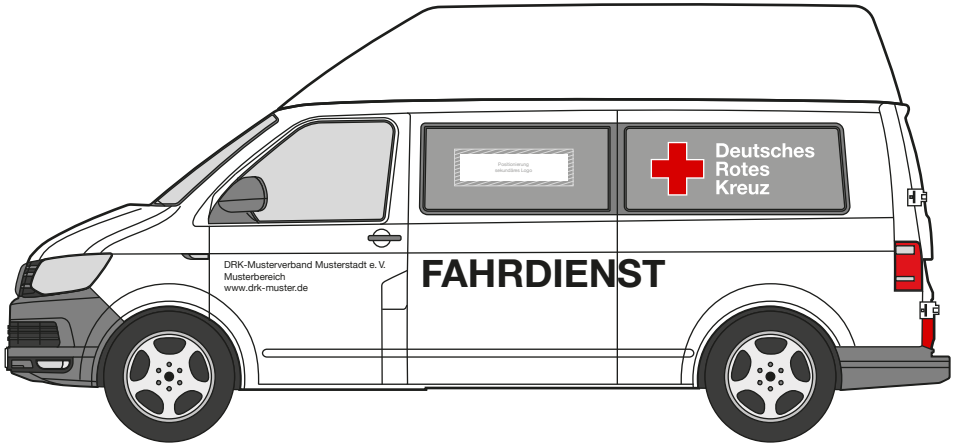
Mietwagen und Fahrdienste

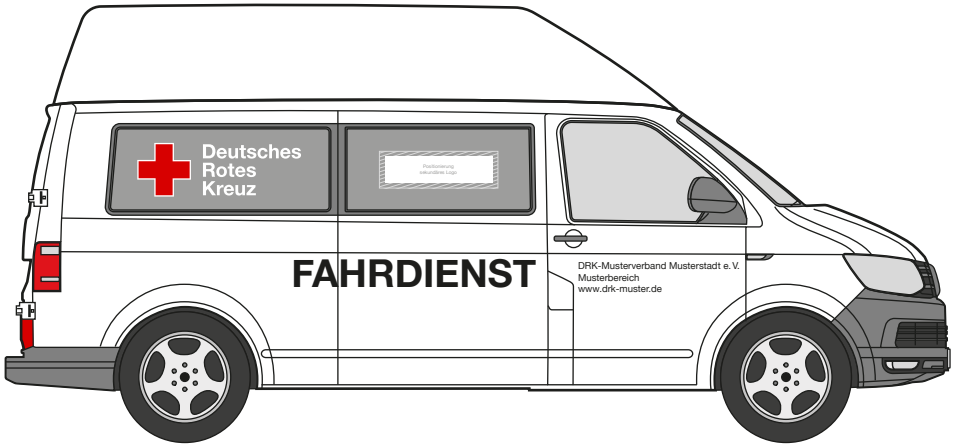
Kleinbus/Transporter (vollverglast, Hochdach)





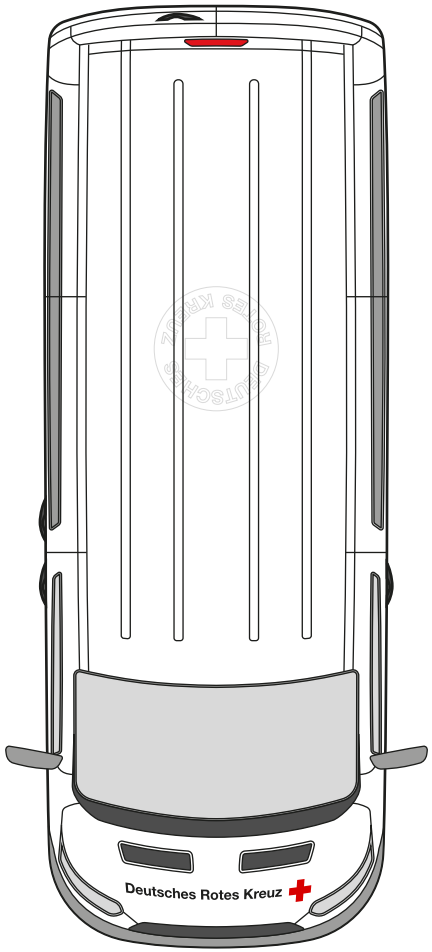


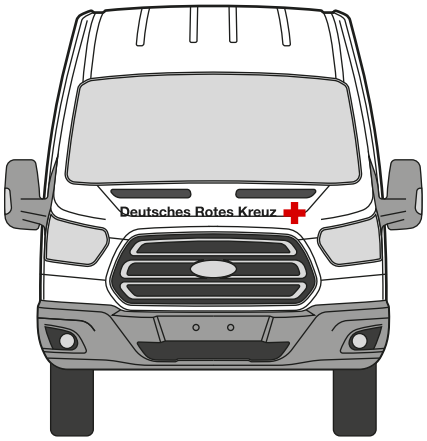


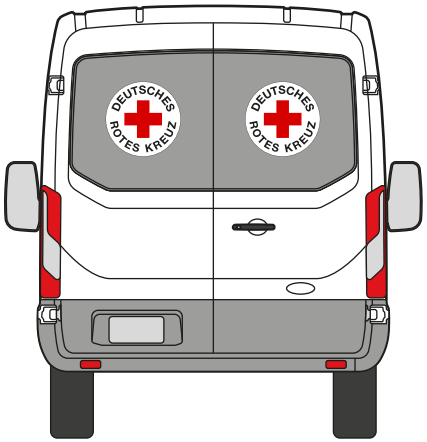


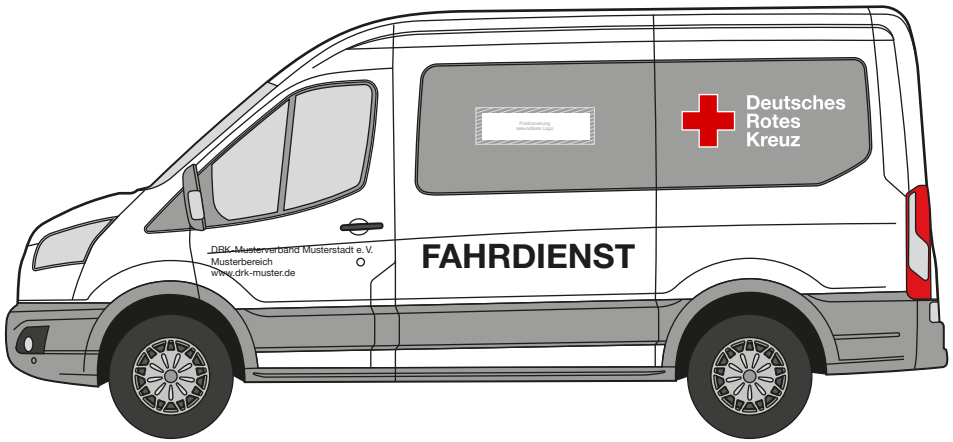
Mietwagen und Fahrdienste

Kleinbus/Transporter (vollverglast, Flachdach)









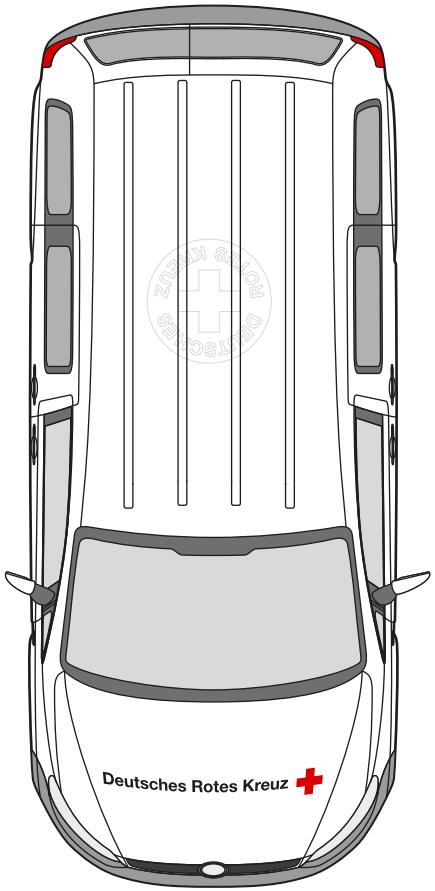


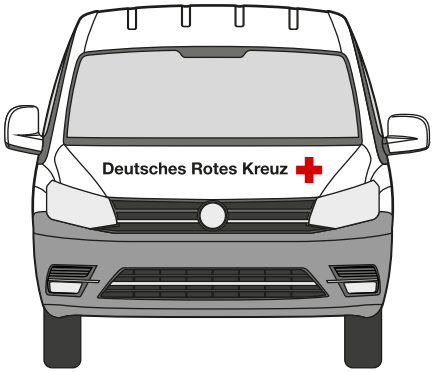
Mietwagen und Fahrdienste

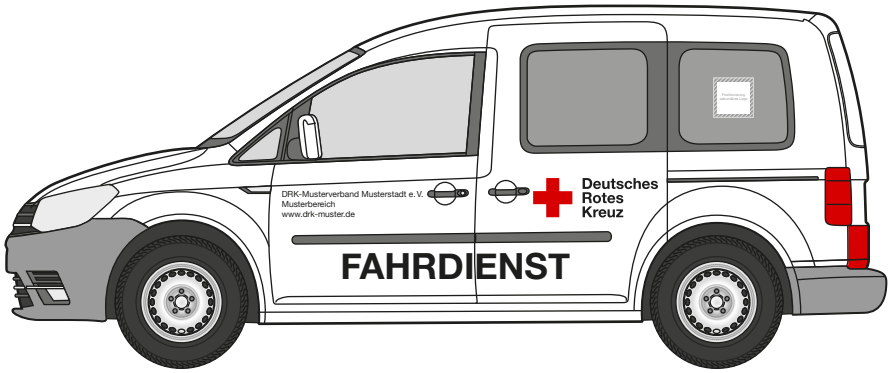
PKW (vollverglast)

Hinweis

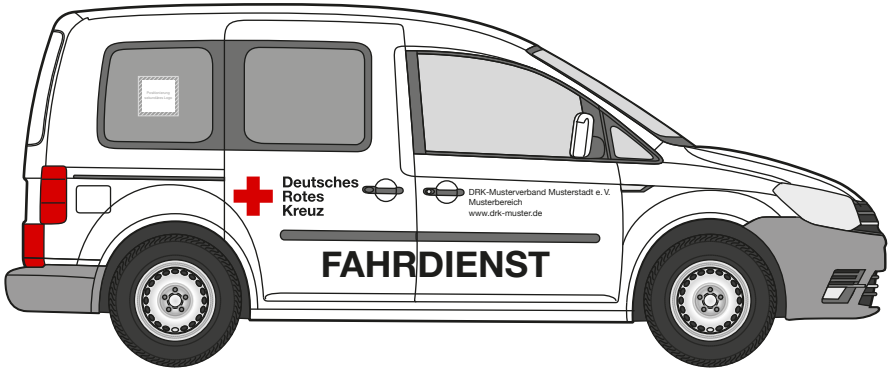
Für dieses Fahrzeug gelten Ausnahmen sowohl bei der Platzierung des DRK-Kompaktlogos als auch des -Rundlogos **(S. 7)**: Letzteres wird bei ungleichen Heckscheiben lediglich im linken Fenster platziert. Auf dem rechten Fenster kann optional ein sekundäres Logo – unter Berücksichtigung des Größenverhältnisses – platziert werden.



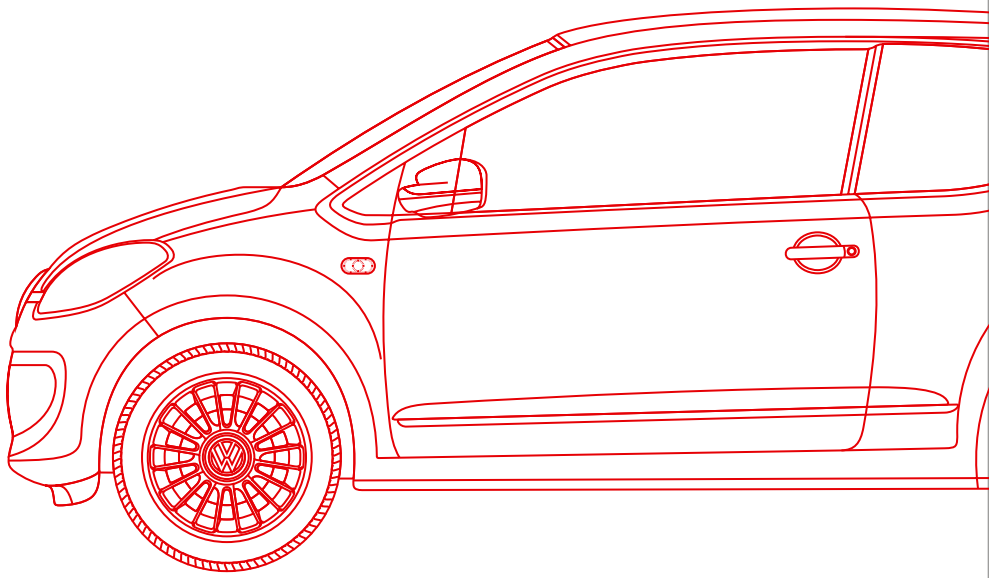








Deutsches Rotes Kreuz



„Light“-Variante

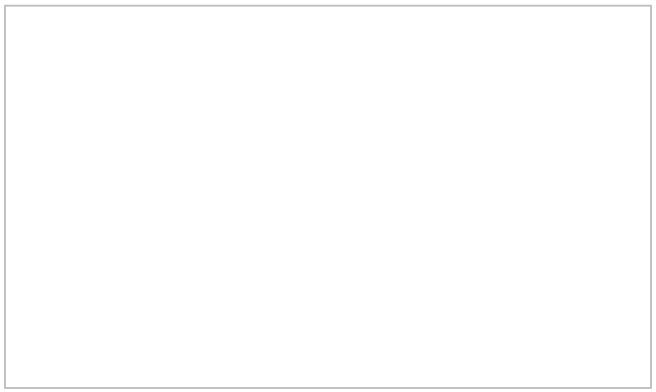
Sozialdienste

Hinweis: Bei den Fahrzeug-Abbildungen handelt es sich nicht um maßstabsgetreue Zeichnungen.
Es kann ggf. zu kleinen Abweichungen in der Umsetzung kommen.

Basiselemente

Folgende Grundelemente kommen in der Fahrzeuggestaltung der Sozialdienste zum Einsatz. Auf den folgenden Seiten wird deren Anwendung ausführlicher beschrieben und anhand von Beispielfahrzeugen dargestellt.







Logo

Folgende Logovarianten kommen zum Einsatz:

- **DRK-Langlogo (Fahrzeug-Front)**
- **DRK-Kompaktlogo (Fahrzeug-Seite)**
- **DRK-Rundlogo (Fahrzeug-Heck)**

Die DRK-Logos sind unter Berücksichtigung der Fahrzeugproportionen **größtmöglich** anzubringen.

Das rote Kreuz im DRK-Logo wird in der Fahrzeugbeschriftung stets im Farbton **Verkehrsrot** abgebildet.

Farbigkeit

Der Grundfarbton der Einsatzfahrzeuge ist **RAL 9010 Reinweiß** oder ein gleichwertiger Serienfarbton des jeweiligen Basisfahrzeugherstellers (als aufpreisfreie Farbe).

Schwarz wird für die Beklebung der Wortmarke und der Funktionsbezeichnung eingesetzt.

Beschriftung

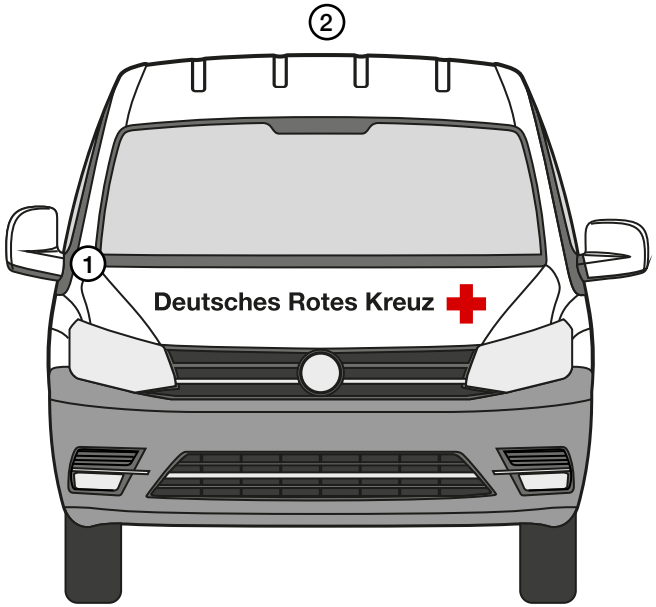
Die Textelemente auf dem Fahrzeug sind auf das Nötigste reduziert:

- **Funktionsbezeichnung (Fahrzeug-Seite)**
- **DRK-Gliederung (Fahrer- und Beifahrertür)**

Die Angaben zur DRK-Gliederung (Verband, Telefon, ggf. E-Mail-Adressen) werden in der Regel in drei Zeilen dargestellt (max. vier Zeilen in Abhängigkeit der Fahrzeuggröße).

Fahrzeug-Front

verwendete Folien
RAL 3020 Verkehrsrot



Bsp. VW Caddy

① **DRK-Langlogo**
- Das DRK-Logo wird mittig auf der Motorhaube platziert.

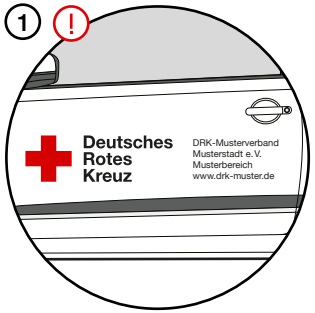
② **optional: Fahrzeugdach**
- Für eine bessere Absenderkennung kann zusätzlich auf dem Fahrzeugdach das DRK-Rundlogo angebracht werden.
- Vorteil: Wiedererkennung/Sichtbarkeit aus der Luft

Fahrzeug-Seite

verwendete Folien
RAL 3020 Verkehrsrot



Bsp. VW Caddy





① **DRK-Kompaktlogo**
- Platzierung auf der hinteren Tür

! Ausnahme: Ist keine weitere Tür vorhanden, wird das Logo auf Höhe der Verbandsgliederung ebenfalls auf der Fahrer-/Beifahrertür platziert und die Gliederungsangaben werden auf vier Zeilen dargestellt. In diesem Fall steht das DRK-Kompaktlogo vor den Gliederungsangaben.

② **Sekundäres Logo**
- Zusätzliche Bildelemente (z. B. Signets, Trägerlogos etc.) dürfen an der Position „sekundäres Logo“ angebracht werden.
- Wichtig: Das Größenverhältnis von 75 % zum DRK-Logo sollte nicht überschritten werden.

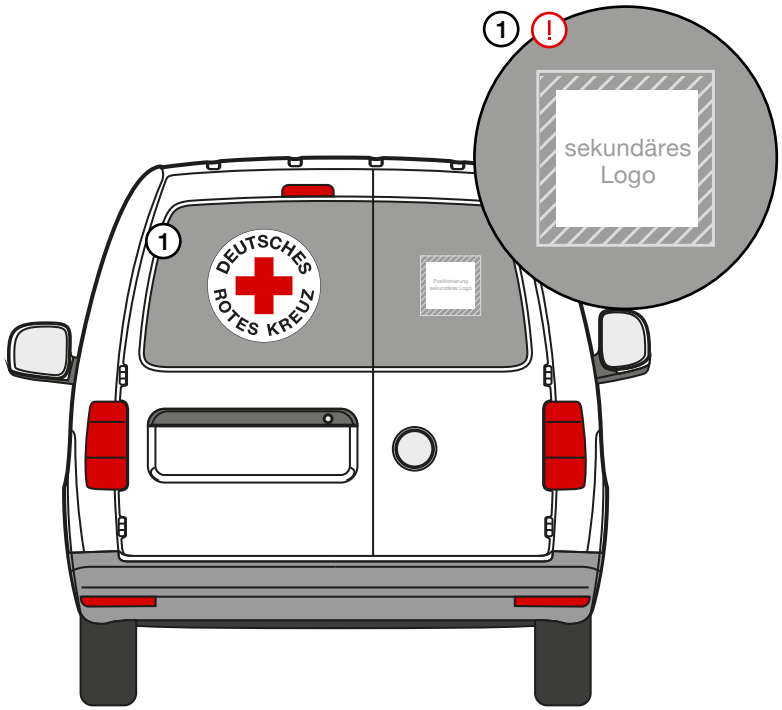
③ **Beschriftung**
- Angaben zur Gliederung auf der Fahrer- und Beifahrertür werden in „Helvetica Regular“ gesetzt.
- Die Funktionsbezeichnung „Sozialdienst“ ist in schwarz an der Fahrzeug-Seite, unterhalb der Gliederungsangaben und des DRK-Kompaktlogos anzubringen.
- Die Beschriftungen zur Funktionsbezeichnung wird größtmöglich, in Großbuchstaben und der Schriftart „Helvetica Bold“ angebracht.

! Ist eine Anbringung unterhalb der Gliederung und des DRK-Kompaktlogos aufgrund der Fahrzeugproportionen nicht möglich, wird die Funktionsbezeichnung im hinteren Fahrzeugbereich, oberhalb des Radkastens angebracht.

Fahrzeug-Heck

verwendete Folien

RAL 3020 Verkehrsrot



Bsp. VW Caddy

① **DRK-Rundlogo**

- mittige Platzierung auf den Heckscheiben

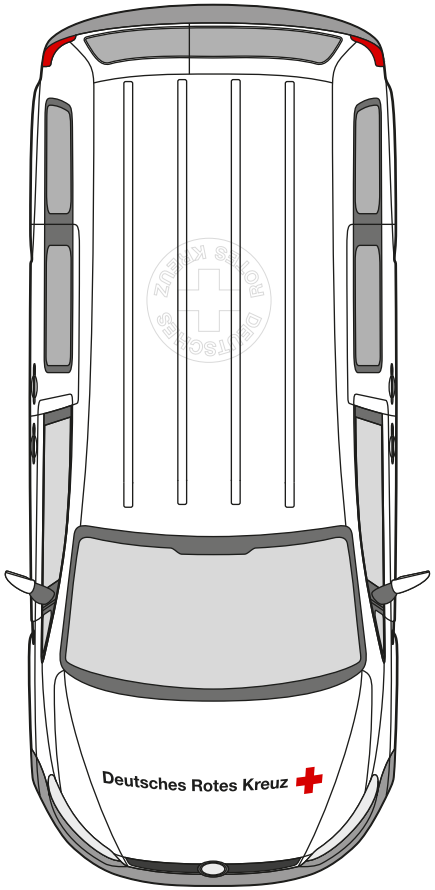
! Auch die Platzierung eines sekundären Logos – unter Berücksichtigung eines Größenverhältnisses von 75 % zum DRK-Logo – ist bei zwei Heckscheiben möglich. In diesem Fall wird die rechte Scheibe für das sekundäre Logo verwendet.

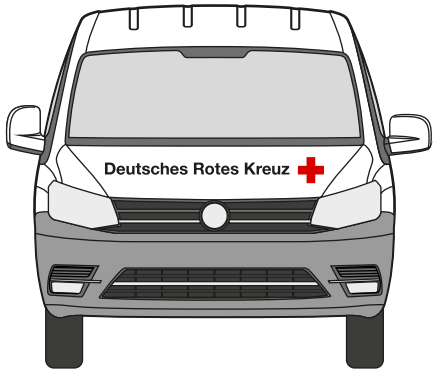
Sozialdienste

PKW (vollverglast)

Hinweis

Für dieses Fahrzeug gelten Ausnahmen sowohl bei der Platzierung des DRK-Kompaktlogos als auch des -Rundlogos **(S. 15)**: Letzteres wird bei ungleichen Heckscheiben oder Heckklappen lediglich im linken Fenster platziert. Auf dem rechten Fenster kann optional ein sekundäres Logo – unter Berücksichtigung des Größenverhältnisses – platziert werden.









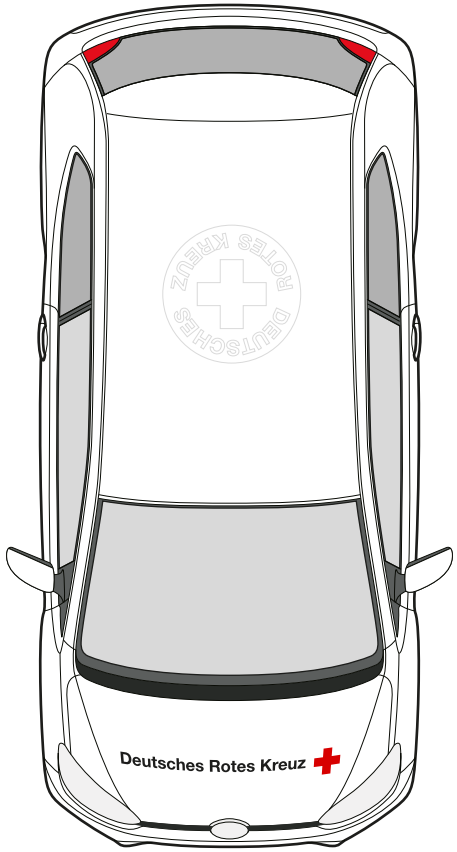


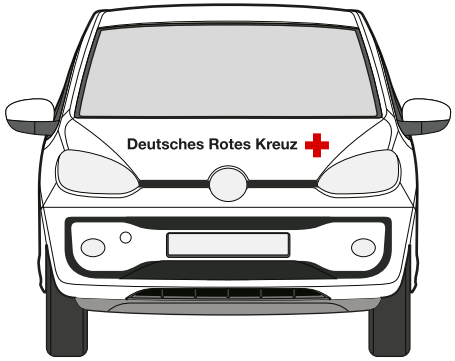
Bsp. VW Caddy

Sozialdienste

Kleinwagen

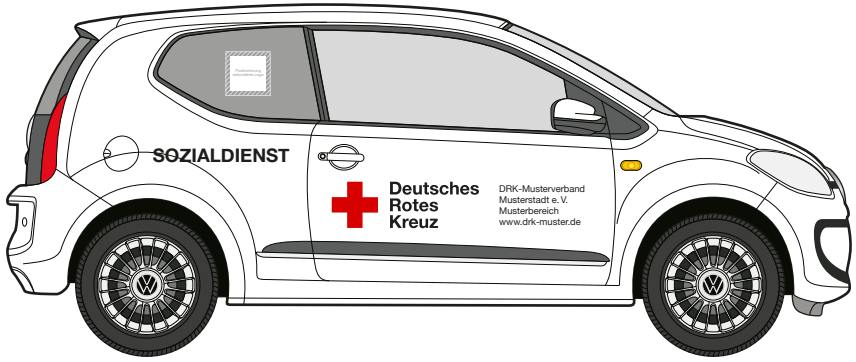
> **Hinweis**
>
> Für dieses Fahrzeug gelten Ausnahmen: Die Funktionsbezeichnung **(S. 14)** ist an der Seite im hinteren Fahrzeugbereich über dem Radkasten angebracht.











Hinweise

Um ein optimales Ergebnis der Beklebung zu erzielen, finden sich hier einige Hinweise, welche die Beklebung optimieren, die Sichtbarkeit erhöhen und eine lange Haltbarkeit sicherstellen.

① **Tönungsgrad der Scheibe prüfen**
Beim Einsatz auf einem Fenster ist der Tönungsgrad der Scheibe zu berücksichtigen. Ist dieser sehr dunkel, wird das DRK-Kompaktlogo – im Sinne der Sichtbarkeit – mit einer weißen Wortmarke verwendet. Zusätzlich wird das Outline-Logo (weiße Kontur um das Kreuz) eingesetzt. Handelt es sich um keine oder nur eine geringe Scheibentönung, wird die reguläre, schwarze Wortmarke verwendet.

② **Schiebe- und Ausstellfenster berücksichtigen**
Die Beklebung von Schieb- oder Ausstellfenstern sollte vermieden werden. Falls dies nicht vermeidbar ist, sollte die Beklebung mit einer speziellen transparenten Folie erfolgen, sodass die Haltbarkeit des DRK-Logos gewährleistet ist.

③ **Karosseriekrümmung beachten**
Bei jeglicher Beklebung ist die Karosseriekrümmung des Fahrzeugs zu berücksichtigen. Die Elemente sind so anzubringen, dass diese optisch gerade erscheinen.

④ **Heckscheibenwischer deaktivieren**
Bei einer Fahrzeugbeschaffung sollte darauf geachtet werden, dass Kastenwagen bzw. Fahrzeuge mit Heckbeladung möglichst ohne Heckscheibenwischer bestellt werden. Ist dies nicht realisierbar, sollte der Heckscheibenwischer zur Vermeidung von Beschädigungen der Beklebung dauerhaft deaktiviert und gegen versehentliche Wiederinbetriebnahme gesichert werden.

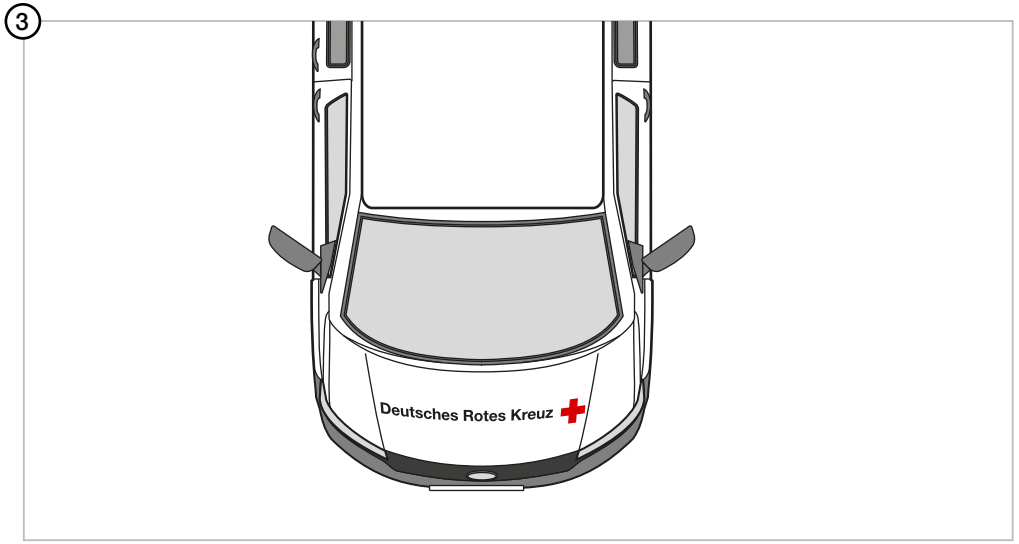
⑤ **Fahrzeug sauber erhalten**
Für eine optimale Sichtbarkeit sollte das Fahrzeug, insbesondere der Schmutzbereich, sauber gehalten werden.

①



Bsp. Darstellung des DRK-Kompaktlogos in Abhängigkeit vom Tönungsgrad der Scheibe

③



Bsp. Berücksichtigung der Karosseriekrümmung (hier bezogen auf das DRK-Logo

Deutsches Rotes Kreuz

Kontakt

Sie benötigen spezielle Designvorlagen oder haben Fragen zum Umgang mit dem Styleguide?

Melden Sie sich gern: **styleguide@drk.de**

© Deutsches Rotes Kreuz 2023